

Ortsamt Blumenthal

Protokoll über die öffentliche Sitzung

des Gremiums: Beirat Blumenthal
am: Dienstag, 19.08.2025
Ort: Mensa der OS An der Lehmhorster
Lehmhorster Str. 5, 28779 Bremen

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 19:25 Uhr

Sitzungsteilnehmer:

Beiratsmitglieder:

Bergmann, Thomas
Bienzeisler, Kay
Jahn, Holger
Krogemann, Fred
Milpacher, Christian
Pfeiff, Marcus
Pörtner, Marc
Radtke, Martin
Schmidt, Rebekka
Thormeier, Hans-Gerd
Tunc, Makso

Oliver Fröhlich, Sitzungsleitung
Thomas Backhaus, Protokoll

Als Gast / Referent:in

-

Es fehlt entschuldigt:

Matschulla, Sarah
Dettmer, Brigitte

Tagesordnung:

1. (18:30 Uhr) **Begrüßung und Eröffnung; Genehmigung der Tagesordnung**
2. (18:35 Uhr) **Mitteilung über die Entscheidungen des Beirats im Umlaufverfahren**
3. (18:40 Uhr) **Beschluss zur Empfehlung aus dem Regionalausschuss – Sanierung A270**
4. (19:00 Uhr) **Anträge und Anfragen**
 - a) SPD – Ausbau Campus
5. (19:15 Uhr) **Bürger:innen Anträge; Fragen, Wünsche und Anregungen in Stadtteilangelegenheiten aus der Bevölkerung (bitte vorab schriftlich einreichen)**
 - a) Parken Turnerstraße
 - b) Parkbuchten Kreinsloger
6. (19:30 Uhr) **Wünsche und Anregungen aus dem Beirat**
7. (19:35 Uhr) **Mitteilungen**
 - a) des Ortsamtleiters
 - b) des Beiratssprechers
8. (19:40) **Verschiedenes**

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung; Genehmigung der Tagesordnung

Herr Fröhlich begrüßt die Anwesenden und weist darauf hin, dass die Sitzung digital aufgezeichnet wird. Er übergibt das Wort an Herrn Thormeier.

Herr Thormeier informiert darüber, dass das langjährige Beiratsmitglied Ursula Palme verstorben ist. Er bittet die Anwesenden um eine Schweigeminute.

Herr Fröhlich weist daraufhin, dass eine Aufzeichnung oder ein Streaming der Sitzung ist nur auf Antrag und Genehmigung durch den Beirat erlaubt.

Den Beiratsmitgliedern ist fristgerecht eine Einladung mit der vorgeschlagenen Tagesordnung übersandt worden und durch die mehrheitliche Anwesenheit der Beiratsmitglieder ist der Beirat beschlussfähig.

Die Tagesordnung in der vorliegenden Form einstimmig mit 10 Ja-Stimmen, keinen Nein-Stimmen und keiner Enthaltung genehmigt.

TOP 2: Mitteilung über die Entscheidungen des Beirats im Umlaufverfahren.

Herr Fröhlich informiert die Anwesenden über die Entscheidungen im Umlaufverfahren und die eingegangenen Antworten auf Anträge und Anfragen.

Umlaufentscheidungen

- Einstimmige Genehmigung des Protokolls der Beiratssitzung am 17.06.2025
- Neufassung der BremLBO, keine Einwände
- Haushaltsantrag Busbahnhof Blumenthal, mehrheitliche Zustimmung (4 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen)
- Haushaltsantrag Fahrradweg Hospitalstr.; einstimmige Zustimmung (10 Ja-Stimmen)
- Haushaltsantrag Radweg Rekumer Str.; einstimmige Zustimmung (7 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen)
- Haushaltsantrag Seezeichen Bgm.-Dehnekamp-Weg; einstimmige Zustimmung (9 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)
- Errichtung einer E-Ladesäule mit 2 Ladepunkten, Marschgehlen 5, einstimmige Zustimmung (10 Ja-Stimmen)
- Ankauf einer Verkehrsfläche, Neurönnebecker Str. (einstimmige Zustimmung)

Eingegangene Antworten auf Anträge/Anfragen

- Eingang 18.06.2025: Antwort Senatorin für Kinder und Bildung zum Beiratsbeschluss „Erhalt der Vollkuchen in den KiTas der BEK“ vom 12.05.2025
- Eingang 18.07.2025: Antwort der Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung zum Beiratsbeschluss „Haltestellenüberdachung Wasserweg“ vom 12.05.2025

- Fristverlängerung Bürgerantrag Straßenlaterne Riesenburger Straße bis Herbst

Der Beirat nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

Herr Jahn hält es für unverständlich, dass eine Reklametafel höher bewertet wird als die Fahrgäste. Herr Fröhlich regt an, dass der Beirat sich hier nochmal positioniert, sofern ein Handlungsbedarf gesehen wird, dafür benötigt der Beirat lediglich einen Antrag.

Zusätzlich informiert Herr Fröhlich zum Bürgerantrag Containerplatz an der Fresenbergstraße. / Besanstr. Dieser wurde in der vorletzten Sitzung diskutiert und daraufhin im Sprecherausschuss erneut besprochen. Eine Verlegung zum Fähranleger wurde abgelehnt. Die Bremer Stadtreinigung hat erklärt, dass es keine andere Aufstellmöglichkeit ohne Betroffenheit gibt, der nächste Containerplatz ist relativ weit entfernt. Derzeit übernimmt die DBS die Reinigung. Eine langfristige Lösung ist noch nicht entschieden, da der Beirat eine generelle Lösung für den Stadtteil bezüglich der Containerplätze schaffen möchte.

Die Antragsstellerin wird zeitnah über den aktuellen Sachstand informiert.

TOP 3: Beschluss zur Empfehlung aus dem Regionalausschuss – Sanierung A270

Herr Fröhlich erklärt, dass im vergangenen Regionalausschuss Bremen-Nord am 30.06.2025 eine Beschlussempfehlung formuliert wurde für die jeweiligen Beiräte.

Die Empfehlung wurde im Vorfeld den Beiratsmitgliedern zur Verfügung gestellt.

Herr Bienzeisler erklärt, dass man sich intern abgestimmt hat und der Empfehlung im vollen Umfang folgen kann.

Herr Thormeier erklärt, dass die CDU ebenfalls den Vorschlag mittragen kann.

Der vorgenannte Beschlussvorschlag aus dem Regionalausschuss Bremen-Nord vom 30.06.2025 wird mit 10 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltungen vom Beirat beschlossen.

Die Beiräte Vegesack und Burglesum werden im Nachgang der Sitzung über den Beschluss informiert.

TOP 4: Anträge und Anfragen

a) SPD – Ausbau Campus

Herr Milpacher stellt den Antrag vor.

Herr Jahn hält es für begrüßenswert, sieht aber Zweifel an der derzeitigen Regierung.

Herr Bienzeisler verneint ein Misstrauen.

Herr Milpacher sieht im Antrag lediglich eine Planungssicherheit für den Stadtteil.

Herr Fröhlich weist auf die Planungskonferenz am 15.09.2025 hin, dabei wird unter anderem auch die Schulstandortplanung erörtert und dazu gehört eben auch die Schaffung des Campus.

Der Antrag wird mit 10 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltungen vom Beirat beschlossen.

TOP 5: Bürger:innen-Anträge; Fragen, Wünsche und Anregungen in Stadtteilangelegenheiten aus der Bevölkerung

a) Parken Turnerstraße

Herr Fröhlich erläutert den Bürgerantrag, dieser wurde in der letzten Sitzung persönlich von der Antragsstellerin vorgetragen.

Herr Fröhlich informiert darüber, dass das ASV mit der Schule bereits Querungsmöglichkeiten geschaffen wurden. Dabei sind in der Turnerstr. zwei Parkplätze verloren gegangen. Die Anwohnerin hat beantragt diese an anderer Stelle wiederherzurichten.

Herr Milpacher erklärt, dass derzeit noch die Ausbauten zu den Querungshilfe fehlen. Er sieht auf Grund von Platzmangel keine Möglichkeit weitere Parkbuchten /-plätze zu schaffen, im weiteren Umfeld wäre dies wohl möglich, aber würde nicht dem Wunsch der Antragsstellerin entsprechen.

Herr Thormeier sieht keine Lösungsmöglichkeit.

Herr Jahn erklärt, dass die meisten Anwohner eigene Parkflächen auf dem Grundstück haben, er lehnt die Schaffung weiterer Parkplätze an der Straße ab.

Der vorliegende Antrag wird mit 10 Nein-Stimmen, keiner Ja-Stimme, keiner Enthaltung einstimmig abgelehnt.

b) Parkbuchten Kreinsloger

Herr Fröhlich schildert den Antrag und die Lage am beantragten Standort. Er weist daraufhin, dass der Beirat sich damals dafür ausgesprochen hat, dass die Parkbuchten nicht mehr mit Parkschein, sondern zeitlich befristet mit Parkscheiben parken könne.

Herr Bienzeisler erklärt, dass die SPD am ehemaligen Beiratsbeschluss festhält, da man die Gewerbetreibenden unterstützen möchte. Er verweist darauf, dass Parken auch Teil des Mietvertrages oder des Eigentums ist.

Der vorliegende Antrag wird mit 10 Nein-Stimmen, keiner Ja-Stimme, keiner Enthaltung einstimmig abgelehnt.

TOP 6: Wünsche und Anregungen aus dem Beirat

Herr Bienzeisler informiert darüber, dass an der Johann-Hoppe-Straße das Straßenschild schief hängt und bittet Wiederherstellung.

Herr Bienzeisler regt an, dass an der Schwaneweder Str. / An de Deelen eine „Hier Halten Markierung“ angebracht wird, sodass die Ausfahrt von An de Deelen möglich ist, solange die Ampel an der Schwaneweder Str. auf Rot steht.

Herr Jahn merkt an, dass am Bürgermeister-Dehnekamp-Weg auf Höhe des Kanu-Clubs der Grünbewuchs enorm ist und den Gehweg einschränkt.

Herr Fröhlich nimmt die Anregung auf und wird diese weiterreichen. Er verweist aber auch auf die Möglichkeit die Mängel selbst zu melden über die Mängelmelder.

Herr Thormeier hat die Vermutung, dass die Wirkung einer Meldung über das Ortsamt wirksamer ist.

TOP 7: Mitteilungen

a) des Ortsamtleiters

Herr Fröhlich teilt mit:

- Bürgerantrag zur Aufstellung von Ladesäulen beim E-Center Schwinning an Flächeneigentümer und Betriebe weitergeben
- Förderprogramm Natürlicher Klimaschutz in Kommunen der KfW: Beirat mit UBB 51 Neupflanzungen (ab spätem Herbst)
- nächster Regionalausschuss, Dienstag, 02.09.2025, 18.30 Uhr, Stadthaus Vegesack
- nächste Beiratssitzung am Montag, 08.09.2025, 18:30 Uhr, OS Eggestedter Str.
- Planungskonferenz „Schulen“ am Montag 15.09.2025, 18.00 Uhr, OS Eggestedter Str.
- HINWEIS: Die Beiratssitzung im November findet bereits am 04.11.2025 (bisher geplant: 11.11.25) statt!!!

In Planung: Ausschuss für Gesundheit, Senioren und Sport

- Vorstellung des Projektes „Digital im Alter“
- Vorstellung Hilfswerk Bremen

Herr Jahn vermisst weiterhin eine Nachpflanzung Unterm Berg.

Herr Fröhlich schildert, dass dies nicht durch das Förderprogramm abgedeckt werden konnte, da es sich hierbei um Nachpflanzungen handeln muss. Sofern das Stadtteilbudget es wieder zulässt Bäume zu bezahlen hat der Beirat sich bereits positioniert, dass man dieses dann anstoßen möchte.

Außerdem steht dem Beirat demnächst ein Klimabudget aus den freiwilligen Abgaben durch die Schaffung der Windräder zur Verfügung, daraus wäre eine Finanzierung von Bäumen ebenfalls möglich.

b) des Beiratssprechers

Herr Thormeier macht auf den Markttach und Folk im Kämmerei-Quartier aufmerksam. Am 29.08.2025 startet das Weinfest in der Burg Blomendal und am 6. Und 7. September findet der Kids Day Blumenthal im Kämmerei-Quartier statt.

TOP: 8 Verschiedenes

Frau Schmidt regt an, dass der Beirat sich als Beirat-to-go positioniert auf dem Kid's Day für die Bürger und Bürgerinnen ansprechbar ist.

Herr Thormeier stimmt zu, dass es eine sinnige Sache wäre. Die Idee ist bereits mit dem Betreiber angestoßen.

Herr Fröhlich macht darauf aufmerksam, dass der Stand dann durch die Veranstalter auch gemeldet werden muss.

Herr Fröhlich schildert, dass derzeit die Planung der Themen der kommenden Sitzungen erörtert wird, bezüglich eines Jugendforums wird es wahrscheinlich im Oktober bereits einen Sachstand geben kann. In den kommenden Sitzungen werden auch für beide IEKs ein Sachstandsbericht erfolgen.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, bedankt sich Herr Fröhlich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 19:25 Uhr.

gez. Fröhlich

Vorsitz

gez. Thormeier

Beiratssprecher

gez. Backhaus

Protokoll